

Beschluss 12 7.1 des Studierendenparlaments 2012: *Die Einrichtung des Wissenshauses darf nicht zu Lasten der Studierenden erfolgen*

Das Studierendenparlament der Georg-August-Universität Göttingen hat in seiner siebten ordentlichen Sitzung vom 25. Juli 2012 gemäß § 12 Abs. 1 der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Georg-August-Universität Göttingen (OrgS) folgenden Beschluss gefasst:

„Die Einrichtung des „Haus des Wissens“ darf räumlich nicht zu Lasten der Studierendenschaft sowie finanziell nicht zu Lasten der Universität erfolgen. Soll das „Haus des Wissens“ im Auditorium umgesetzt werden, so hat das Präsidium für die Unterbringung juristischer Lehrstühle und Bibliotheken eine adäquate Alternative zur Verfügung zu stellen. Als adäquate Alternative betrachtet das Studierendenparlament ein campusnahes Gebäude im Bereich Weender Landstraße, Nikolausberger Weg, Humboldtallee sowie Kreuzbergring. Darin soll die ursprünglich geplante räumliche Zusammenführung der Grundlagenfächer der juristischen Fakultät garantiert und eine Zersplitterung der Bibliotheken verhindert werden. Bei der Raumplanung ist auf den Grünflächenerhalt am Zentralcampus zu achten.

Das Studierendenparlament besteht darauf, dass die Finanzierung des Wissenshauses ausschließlich mit dafür eingeworbenen Drittmitteln realisiert wird und weder für die Einrichtung noch für den Betrieb reguläre Haushaltsmittel verwendet werden. Die für die Juristische Fakultät entstehenden zusätzlichen Umbau- und Umzugskosten müssen ebenfalls durch die Drittmittelfinanzierung abgedeckt und dürfen nicht auf die Juristische Fakultät abgewälzt werden. Alle weiteren Kosten, die durch die Umsetzung des Sammlungskonzeptes entstehen, dürfen nicht zu Lasten der Fakultäten fallen. Zudem dürfen die verwendeten Mittel zu keiner Zeit aus Töpfen stammen, die der Verbesserung von Lehre und Studium beitragen. Dies bedeutet auch, dass für dieses Vorhaben keine Studiengebühren verwendet werden dürfen.

Darüber hinaus spricht sich das Studierendenparlament aufgrund der historischen Besetzung des Begriffs in Zusammenhang mit der Ordensburg Vogelsang der Nationalsozialist*innen strikt gegen den Namen „Haus des Wissens“ aus.“

Göttingen, den 25. Juli 2012

**Studierendenparlament
der Georg-August-Universität
Die Präsidentin**

(Reinert)